

	<p>Objekt: Patrizie Kaiserreich</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, Moderne seit 1900</p> <p>Inventarnummer: 18204590</p>
--	---

Beschreibung

Es handelt sich hier um die Patrizie für die Rückseiten der Reichsmünzen, neben Preußen auch für die anderen Staaten des Kaiserreiches. Am Rand sind Matrizen und Patrizien mit dem Herstellungsdatum und der Stempelschneidersignatur versehen. Dies war für die Kontrolle im Betriebsablauf so festgelegt.

Vorderseite: Gekrönter Reichsadler mit kleinem Brustschild und der um den Hals gelegten Kette des Schwarzen Adler-Ordens, Modell nach 1889, unten zwischen zwei Sternen die Wertbezeichnung.

Grunddaten

Material/Technik:

Stahl; graviert

Maße:

Gewicht: 0.00 g; Durchmesser: 39 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1901
wer
wo Berlin

Vorlagenerstellung wann
wer Otto Schultz (Medailleur) (1848-1911)
wo

Beauftragt wann
wer Wilhelm II. (Kaiser) (1859-1941)
wo

[Geographischer wann
Bezug]

	wer	
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	20. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Heraldik
- Kaiserin
- König
- Medailleur
- Metall
- Münzherstellung
- Neuzeit
- Nichtmünzliches
- Prägewerkzeug
- Stempelschneider

Literatur

- G. und G. Schön, Weltmünzkatalog 20. Jahrhundert 1900-2006. 35. Auflage (2007) Nr. 22..
- K. Jaeger, Die deutschen Münzen seit 1871. 19. Auflage (2005) Nr. 106.
- Vgl. zu den Münzen: P. Arnold - H. Küthmann - D. Steinhilber, Großer deutscher Münzkatalog von 1800 bis heute. 19. Auflage (2003) Nr. 135.